

Kontakt:

Ambulanter Hospizverein Erlabrunn e. V.

Obere Schloßstraße 7
08340 Schwarzenberg
und
Am Märzenberg 1
08359 Breitenbrunn

www.hospizverein-erlabrunn.de

Ansprechpartner:

Koordinatorinnen:

Petra Endrigkeit
Monique Junghanns
Beate Beyreuther
Marie Schuffenhauer

Tel.: 03774- 7625118

Fax: 03774- 7619731

Mail: kontakt@hospizverein-erlabrunn.de



Ausbildung zum ehrenamtlichen Hospizhelfer

„Zu oft unterschätzen wir
die Kraft einer Berührung,
eines Lächelns, eines freund-
lichen Wortes, eines zuhö-
renden Ohrs, eines ehrlichen
Kompliments oder der
kleinsten Fürsorge, die alle
das Potenzial haben, ein Le-
ben zu verändern.“

Leo Buscaglia

Ausbildungskurs

Sterben und Tod stellen im Leben eines Menschen eine schwere Krise dar.

Menschen und deren Angehörige in diesen schwersten Stunden zu begleiten, ist eine sehr wichtige, wertvolle aber auch anspruchsvolle Aufgabe.

Sie können die dafür erforderliche Qualifikation erwerben, um unseren Verein als ehrenamtlicher Mitarbeiter zu unterstützen.

In der Ausbildung werden Sie auf diese Arbeit umfassend vorbereitet und geschult. Als aktiver Ehrenamtlicher bieten wir Ihnen vielfältige Unterstützung und Weiterbildungsmöglichkeiten an.

Hospizhelfer kommen aus den unterschiedlichsten Berufen. Wer sich auf die Begleitung Schwerkranker und Sterbender einlässt, wird neben neuem Wissen auch zur Auseinandersetzung mit der eigenen Haltung und sich selbst herangeführt.

Der Kurs soll Mut machen, sich auf Sterbende und deren Angehörige einzulassen.

Voraussetzungen die Sie mitbringen müssen, ist die Motivation für diese Aufgabe, Empathie, Einfühlungsvermögen und Zeit.

Der Ausbildungskurs findet immer
Montags von 16:30 – 20:00 Uhr

incl. 2 Wochenendeinheiten
Freitags von 16:30 – 20:00 Uhr und
Samstags von 08:30 – 14:00 Uhr

Schulferien sowie Brücken – und Feiertage
sind nicht belegt.

Was leisten ehrenamtliche Hospizhelfer?

Das Aufgabengebiet ist sehr umfangreich und vielfältig, so dass hier nur einige Beispiele aufgeführt werden können.

- regelmäßige Besuchsdienste zu Hause bei der Familie, in stationäre Pflegeeinrichtungen und in Krankenhäusern
- Gespräche
- Entlastung von Angehörigen durch Da-Sein
- Vorlesen, Erzählen, Spielen oder Singen
- Zuhören, aber auch aushalten
- Spaziergänge
- Vermittlung von Unterstützungsangeboten und Ansprechpartnern
- Sitzwachen
- Beratung und Begleitung von Trauernden z.B. Trauercafe
- Unterstützung des Vereins in der Öffentlichkeitsarbeit
- Projektarbeit

Themen im Überblick

Grundkurs (ca. 11 Stunden)

1. Hospizgedanke – Einführung
2. Grundlagen der Hospizarbeit
3. Sterbebegleitung

Aufbaukurs (ca. 63 Stunden)

- Symptome und deren Linderung
- Palliativmedizin und - pflege, Schmerztherapie
- Kommunikation
- Wünsche von Schwerkranken und Sterbenden
- Sterbebegleitung bei Menschen mit Demenz
- Spiritualität und Glaubensfragen
- begleitende Therapien
- Rechtsfragen
- Praktische Hilfen z.B. bei Bestattung
- Trauerarbeit
- Persönlicher Erfahrungshintergrund, Selbstreflektion, Supervision

Neben dem Grund- und Aufbaukurs werden die Hospizhelfer ein Praktikum (ca. 25 Stunden) z.B. im Krankenhaus, im stationären Hospiz, in stat. Pflegeeinrichtungen oder im häuslichen Umfeld absolvieren.

Am Ende des Kurses erhalten die Ehrenamtlichen Hospizhelfer ein deutschlandweit anerkanntes Zertifikat.